WIR sind

- Junge Familien
- Freunde
- Nachbarn
- Gartenbauverein Roßhart-Attel samt Bienenbande

Was uns WICHTIG ist

- Nachhaltiges Leben
- Natur mit allen Sinnen leben und erleben
- Ehrliche & selbsterzeugte Nahrungsmittel
- Lebensraum für alle
- Werte an nächste Generation vermitteln
- Wertschätzung & respektvoller Umgang

Es war einmal eine alte Hofstelle, der „Hansnhof“

Von ca. 1900 – 1985 wurde der Hof als klassischer Milchviehbetrieb bewirtschaftet
Bis in‘s Jahr 2018 fiel der Hof dann leider in einen Dornröschenschlaf

➡ Zusammen mit Familie, Freunden, Nachbarn und dem örtlichen Gartenbauverein/ Bienenbande wurde dem Hof neues Leben eingehaucht

Eigentümerin
Christine Machl:

"I hob des Glück unsern altn Hof in dieser wunderschönen Lage zum hom. Und i finds einfach schee, dass wieder bissl a Lem aufn Hof is und wir gemeinsam wos für unser Natur machan."

Wissen aneignen durch Gartentreffs und Ausprobieren!

Im Rahmen der Gartentreff´s (ein monatliches Treffen zu Gartenthemen unseres OGV´s) wurden wir Leiterinnen der Bienenbande gärtnerisch ausgebildet. Im Lehr- und Schaugarten unseres Vereins, sowie in der Attler Gärtnerei, trafen wir uns mehrmals mit Gärtnermeister Rainer Steidle, um die Grundlagen des biologischen Gartenbaus zu erlernen. Theorie und Praxis wurden dabei verknüpft. Wie es sich dann im Hausgarten umsetzen lässt, haben wir bei späteren Treffs in unseren eigenen Gärten und am Hansnhof praktiziert.

Wie ist die Beschaffenheit des Boden?

Düngen mit Schafwolle, Bokashi und EM?

Was stinkt hier so….Brennnesseljauche ☺!

Was ist eigentlich eine Mischkultur?

Wie bekommt man guten Kompost?

„Frieden schließen“ mit Schnecken!

➡ Wir jungen Gärtnerinnen machten uns motiviert ans Werk & konnten jede Menge Erfahrungen sammeln.

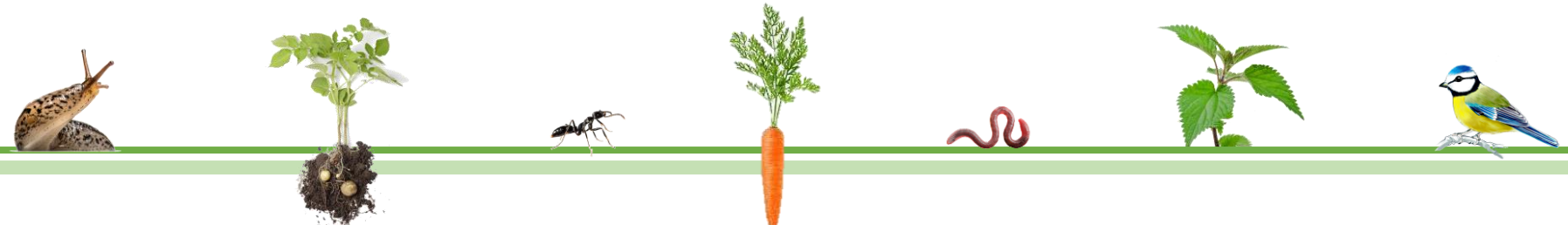
Mit vielen kleinen Projekten, Kreativ durchs ganze Jahr

Generationen- & Gemeinschaftsgarten

Flächen werden gemeinschaftlich bewirtschaftet. Wir wollen unseren Kindern zeigen, wie lange es dauert und was man alles dafür tun muss, bis zum Beispiel die Kartoffel auf unseren Tellern landet. Wie sieht denn eigentlich Sauerkraut in der Ursprungsform aus?
Vorher schätzen wie lang die Gelbe Rübe ist? Wer findet die größte Erdbeere? Wer sammelt am meisten Kartoffelkäfer. Wir sammeln Samen für das nächste Jahr!
Schau mal, da ist ein Wurm!

Vogelwettbewerb

Unter dem Motto Der naturnahe Garten gab es 2020 einen Wettbewerb zum Thema Vögel im eigenen Garten. Alle Mitglieder vom OGV waren eingeladen, über mehrere Monate Punkte zu sammeln. Vögel füttern, Vogelarten im eigenen Garten erkennen und zählen, Nisthilfen anbieten und vor allem natürliche Brutplätze wie Baumhöhen, Hecken, Sträucher und aufgeschichtetes Astwerk vorhalten.
Im ausgegebenen Fragebogen mussten die Teilnehmer die beobachteten Vogelarten eintragen.
Im August besuchten mehrere Zweierteams die Teilnehmer und zählten die Nistkästen, Nisthilfen und natürliche Brutplätze. Insgesamt wurden 34 Vogelarten beobachtet und es konnten bei einem Teilnehmer fast 50 Brutnester gezählt werden.



Lebensraum für Insekten und Kleintiere schaffen

Insektenhotel bauen

Für den Hansnhof und den örtlichen Spielplatz wurde je ein Insektenhotel gebaut.
Verwendet haben wir hierfür Zapfen, Schilf, Hartholz mit Löcher, Lehm, Brennesselstiele & Ziegel

Nasch- & Sträucherhecke/ Bäume am örtlichen Spielplatz

Lebensraum für Tiere und für unsere Kinder!
Sowohl Insekten & Kleintiere als auch unsere Kinder haben auf dem Spielplatz viel zu entdecken & zum naschen. Es wurden verschiedenste Sträucher, Hecken und Bäume gepflanzt.
Gepflanzt wurde u.a. Holunder, Haselnuss, Hartriegel, Felsenbirne, Kornelkirsche, Hochstamm Apfelbäume, Kastanie & eine Linde. Außerdem wurde eine Naschhecke mit Maibeeren, Himbeeren, Brombeeren, Johannisbeeren und Blaubeeren angelegt.

Benjeshecke

Aus unseren Abschnitten haben wir als Rückzugsraum für Tiere eine Benjeshecke aufgerichtet.
Es sind bereits Igel und Mäuse eingezogen.

Weidentippi

Auch unserem alten Apfelbaum/Todholzbaum wollten wir neues „Leben“ einhauchen.
Mit Weiden wurde ein kleines Tippi als Unterschlupf für Kinder, aber auch für Lebewesen geschaffen.

„Unordentliche“ Ecken

Wir „hegen und pflegen“ unsere unordentlichen Ecken.
Es gibt Platz für Brennnesel und für einen Steinhaufen.

Projekt: Blumenwiese mit Streuobstbäumen, Okt. 2020

Mit den Kindern, für die Kinder eigenes Obst anbauen und ernten

Es summt und brummt auf unserer neu angelegten Fläche. Zuvor war die ca. 1500 qm große Fläche an einen Landwirt verpachtet. Es wurde klassischer Ackerbau betrieben & war bis zuletzt mit Getreide bepflanzt. Als Vorbereitung & gegen das Unkraut für unsere Blumenwiese wurde die Fläche mehrmals über Wochen gegrubbert & geeggt.

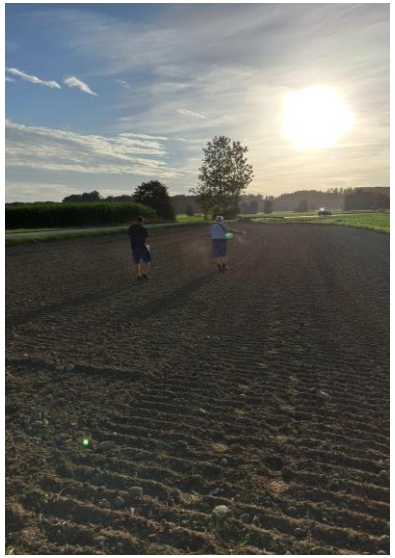
Blumenwiese säen

Regionaler Blumensamen (Rieger –Hofmann 02 Frischwiese)
Aussat -> Pflege -> Schröpfschnitt-> erste Maht

Hochstamm Obstbäume pflanzen

Empfehlungen unseres Kreisfachberaters:
Birne Conference, Apfel Boskop, 2 x Prinz Albrecht, Zwetschge Wangenheimer & Mirabelle Navey
Im Rahmen eines Pflanzkurses für Obstbäume wurde die ganze Nachbarschaft mit eingebunden.
Unsere langjährigen & erfahrenen Vereinsmitglieder teilten Erfahrungswerte mit uns Jungen.

➡ Viele kamen zum Anschauen der Blütenpracht!



Bienenbande

Die Bienenbande ist eine Kindergruppe des Gartenbauvereins Roßhart- Attel, die sich 2013 gegründet hat. Aktuell besteht die Gruppe aus 36 Kindern im Alter von 4 -11 Jahren aus zwei verschiedenen Gemeinden.
Die Kinder treffen sich regelmäßig am Hansnhof um bei sämtlichen Arbeiten im Gartenjahr eigene Erfahrungen zu sammeln. Konzeptionell geht es darum, die Kinder beim „Garteln“ und beim erleben der Natur zu begleiten, die Vielfalt des Lebens wertzuschätzen, die kostbare Schöpfung mit allen Sinnen zu erleben und vor allem miteinander eine schöne Zeit draußen im Garten zu verbringen.

Aufgrund von Corona musste sich die Bienenbande ein neues Zuhause suchen.
Fündig wurde sie 2021 rund um den Hansnhof, sind eingezogen und fühlen sich dort sehr wohl.

Bienenbande – Heuernte mit Heufest

Wie früher wurde unsere Blumenwiese mit einem Mähbalken von Opa Hans gemäht.
Unsere alten Vereinsmitglieder die früher das traditionelle "Hainga" noch selber gemacht haben, zeigten uns das Sensen und wie man im Anschluss das Gras auf Heuheinzen aufhängt.

Unser Heufest

Beim Heufest wurde das trockene Heu eingefahren und in der Tenne des Hansnhofs ein Heubad gebaut.
Die Kinder vergruben sich im Heu und hatten wirklich Spaß.
Zuvor fand noch ein Heuhüpfen übers Feld statt (siehe auch Video).
Jedes Kind durfte sich einen Sack frisches Heu für Haustiere mit nach Hause nehmen.
Außerdem wurde das frische Heu auch für den nächsten Rinderbraten verwendet.

Mit Kuchen, Eis und Kaffee haben wir das Fest ausklingen lassen.

Weitere Projekte der Bienenbande

Thema Kräuter

- Kräuterbeete angelegt
- Kräuter kennenlernen durch, riechen, schmecken und fühlen
- Kräuterbuschen für Maria Himmelfahrt gebunden
- Anschließender Familiengottesdienst am Hansnhof
- Natürlich gabs auch leckeres Butterbrot mit frisch geernteten Kräutern

Hansnhof entdecken und bewirtschaften

- Wir verwandelten den Misthaufen in ein Kürbisbeet
- Klassisches wie Kartoffeln aber auch exotische Pflanzen wie Melonen wurden eingesetzt
- Wir suchen uns einen Platz für den Bau eines Bohnentippis
- Vogelscheuchen wurden gebaut
- Sonnenblumenbeete zum naschen für die Tiere
- Wir nageln kreative Schilder, um unser Beete zu beschriften

Dorfgemeinschaft

Tradition & Brauchtum

Nicht nur die Insekten und Pflanzen sollen sich rund um den Hansnhof wohl fühlen. Auch die Menschen und Kinder die hinter den Projekten stehen sollen am Hansnhof ein Zuhause für ihre Naturverbundenheit finden.

Neben der Vielfalt der Natur liegen uns auch gemeinsame Momente, Tradition und Brauchtum am Herzen. Der Hansnhof stellt ein Begegnungsort für Jung und Alt dar.

Kiata Fest

Ein Beispiel hierfür ist das diesjährige Kiata Fest mit Kiatahutsche in der Tenne, frischen Auszonge und jede menge Spaß.

Bankerl zum verweilen

An der Streuobst-Blumenwiese wurde von den Jugendlichen aus dem Dorf zum entspannen, ratschen und beobachten des Lebensraums ein Bankerl gebaut und aufgestellt.

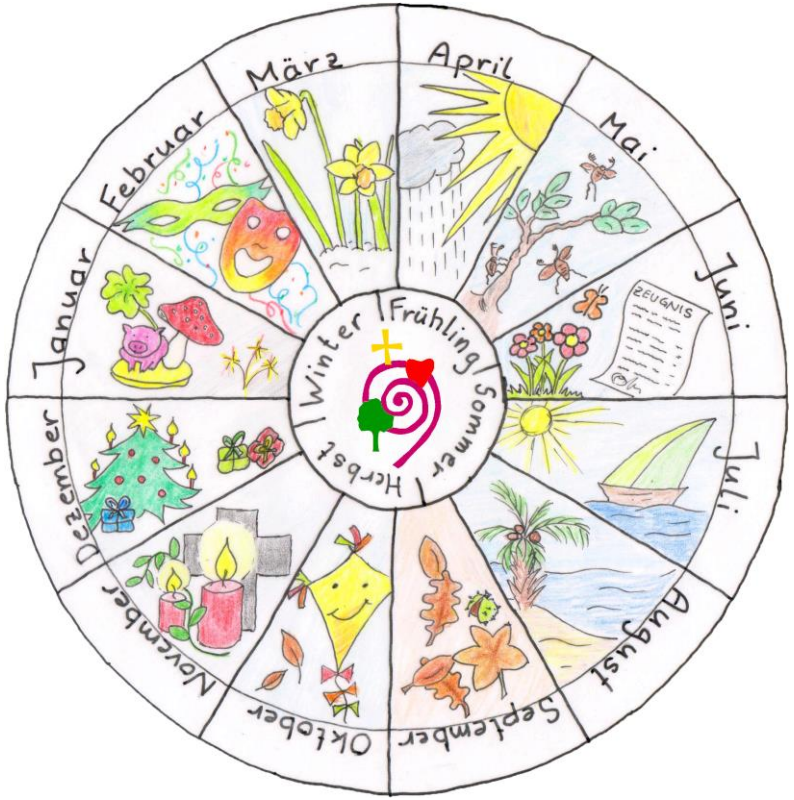
Ausblick

Winterquartiere für Tiere schaffen

Damit sich unsere Insekten und Tiere auch im Winter wohl fühlen, möchten wir z. B. im Herbst einen Igel Laubhaufen errichten.
Im Rahmen des Pflanzentauschtags (fand bereits im Oktober statt) wurden Vogelhäuschen gebaut, die wir ebenso noch am Hansnhof aufstellen möchten.

Brauchtum im Jahreskreis am Hof pflegen

- Gemeinschaftliches Adventskranzbinden
- Krokusfeld als Nahrungsgrundlage anlegen

Projekte für 2022

- Vogeltränken bauen und aufstellen
- Futterhäuschen
- Sommergartenkonzert der Insekten
- Zertifizierung zum Naturgarten
- Insektenexpedition in der Blumenwiese